

traten sie ins Mittel und machten der Szene ein Ende, und dies um so mehr, da man jetzt ernstlich Vorbereitungen machte zu dem Anfange der wirklichen Martern, derjenigen, welche die Seelenstärke des Dulders auf die Probe heftiger körperlicher Schmerzen stellen sollten. Eine plötzliche, unvorhergesehene Meldung jedoch, die einer der ausgestellten Kundschafter, ein Knabe von zehn oder zwölf Jahren, brachte, hemmte für einen Augenblick das ganze Beginnen.

Einunddreißigstes Kapitel.

Die Befreiung.

Es ging über Wildtöters Vermögen, zu erfahren, was den plötzlichen Stillstand in den Bewegungen seiner Feinde veranlaßt hatte, bis sich die Sache im Verlaufe der Ereignisse von selbst offenbarte. Er bemerkte, daß große Unruhe besonders unter den Weibern herrschte, während die Krieger in einer Art würdevoller Erwartung auf ihre Waffen gelehnt blieben. Es bedurfte nur ein paar Minuten, um die Erklärung dieser sonderbaren und geheimnisvollen Pause zu bringen, welche bald dadurch ihr Ende erreichte, daß Judith hinter der Linie von Huronen erschien und sofort in den Kreis eingelassen wurde.

Wenn Wildtöter erstaunt war über diese unerwartete Ankunft, da er wohl wußte, daß das gescheite und geistesgegenwärtige Mädchen keineswegs Ansprüche hatte auf die Befreiung von den Leiden und Folgen der Gefangenschaft, die man ihrer schwach sinnigen Schwester so gern bewilligte, so war er nicht minder betroffen über den Aufzug, worin sie erschien. Ihr gewöhnlicher Waldanzug war vertauscht worden mit dem schon erwähnten Brokatkleid, das im Verein mit anderen Herrlichkeiten des schwarzen Kastens Judith wie eine Fürstin erscheinen ließ. Das Vorhaben, auf das sie ausging, nämlich den ungelehrten, sinnlichen Wilden zu imponieren, indem sie sie glauben machte, ihr Besuch sei eine Frau von hohem Stand und Bedeutung, hätte ihr gar leicht gelingen können bei solchen, die vermöge ihrer Lebensgewohnheiten zwischen den Personen derlei Unterschiede zu machen gelernt hatten.

Die Wirkung einer solchen Erscheinung war nicht übel berechnet. Im Augenblicke, wo Judith sich innerhalb des Kreises